

EinSteinchen- Sieger in kleiner Feierstunde geehrt

Am Donnerstag, dem 18. Juni 2026, fand die Siegerehrung des diesjährigen Mathematik-Grundschulwettbewerbs „EinSteinchen“ an der Albert-Einstein-Schule statt.

Dieser zweistufige Wettbewerb für die 4. Klassen wurde zum 20. Mal gemeinsam mit den Grundschullehrkräften der umliegenden Grundschulen organisiert. In diesem kurzen Sommerhalbjahr konnten drei Grundschulen der Einladung der Albert-Einstein-Schule folgen.

Ihre Schülerinnen und Schüler nahmen am 21. April 2026 an der ersten Runde des Wettbewerbs teil. Diese wird an den Grundschulen durchgeführt, und die besten jeder Schule werden zu einer zweiten Runde an die AES eingeladen. In diesem Jahr begrüßten wir 22 Endrundenteilnehmerinnen und -teilnehmer von der Geschwister-Scholl-Schule und der Georg-Kerschensteiner-Schule aus Schwalbach und der Otfried-Preußler-Schule aus Bad Soden.

Am Mittwoch, dem 19. Mai 2026, war es soweit. Im großen Hörsaal der Schule wurde 45 min lang an acht Aufgaben gerechnet und geknobelt. Es wurde nachgedacht und gegrübelt, bis „die Köpfe rauchten“.

Zur Siegerehrung waren dann alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Runde 2 gemeinsam mit ihren Eltern und Lehrkräften eingeladen. Jeder und jede wurde mit einer Teilnehmerurkunde und einem kleinen Knobelspiel geehrt. Mit der besonderen Leistung, tatsächlich alle Rätsel geknackt und alle Aufgaben vollständig richtig gelöst zu haben, wurde Eddie Leister als Sieger des Wettbewerbs geehrt. Über den zweiten Platz knapp dahinter freute sich Carlo Barthold vor den beiden Drittplatzierten Luise Weide und Vincent Lange.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen sehr stolz auf sich sein, denn sie haben nicht nur gute Ergebnisse erzielt, sondern sich auch mit ihrer Teilnahme mutig einer neuen Herausforderung gestellt und interessante Erfahrungen gesammelt. Wir freuen uns immer sehr, wenn die Kinder durch diesen Wettbewerb ihre mathematischen Begabungen erkennen, ihre Freude am Knobeln geweckt wird und sie motiviert werden, sich weiterhin mathematischen Problemen zu stellen. Erfolgreiches Lernen gelingt nur mit Freude und Neugier.

Daher möchte ich mich als Fachbereichsleiterin für den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachbereich unserer Schule an dieser Stelle bei den Grundschullehrkräften und meinen Mitorganisatorinnen Frau Dr. Alexandra Wolf und Frau Sandra Meyer für ihren Einsatz ganz herzlich bedanken. Ein ganz großer Dank geht auch an die Meng Yuan, Schülerin der Einführungsphase, die mit einem großartigen musikalischen Beitrag ganz besonders zu einer gelungenen Feierstunde beigetragen hat.





Frau Richter mit dem Sieger und den Platzierten.





Text und Fotos: Grit Richter, AES